

5. **Gemeinsamer Gesang.** (Mel. 1694.)

Mel.: Straf mich nicht in —
Mache dich mein Geist, bereit,
Wache, fleh' und bete,
Daß dich nicht die böse Zeit
Unvermerkt betrete;
Denn es ist Satans List
Ueber viele Frommen
Zur Versuchung kommen. J. B. Freystein, † 1720.

Vorlesung, Gebet und Segen.

6. **Ludwig van Beethoven** (1770—1827).

Bußlied.

Werk 48 Nr. 6.

An dir allein, an dir hab' ich gesündigt
Und übel oft vor dir getan.
Du siehst die Schuld, die mir den Fluch verflündigt;
Sieh', Gott, auch meinen Jammer an.

Dir ist mein Flehn, mein Seufzen nicht verborgen,
Und meine Tränen sind vor dir.
Ach Gott, mein Gott, wie lange soll ich sorgen?
Wie lang' entfernst du dich von mir!

Herr, handle nicht mit mir nach meinen Sünden,
Vergilt mir nicht nach meiner Schuld.
Ich suche dich, laß mich dein Antlitz finden,
Du Gott der Langmut und Geduld.

Früh wollst du mich mit deiner Gnade füllen,
Gott, Vater der Barmherzigkeit.
Erfreue mich um deines Namens willen;
Du bist ein Gott, der gern erfreut.

Laß deinen Weg mich wieder freudig wallen,
Und lehre mich dein heilig Recht,
Mich täglich tun nach deinem Wohlgefallen;
Du bist mein Gott, ich bin dein Knecht.

Herr, eile du, mein Schutz, mir beizustehen,
Und leite mich auf ebner Bahn.
Er hört mein Schrei'n, der Herr erhört mein Flehen
Und nimmt sich meiner Seele an.

Chr. F. Sellert, † 1769.

7. **Joseph Rheinberger** (1829—1901):

„**De profundis**“ (Psalm 130) für fünfstimmigen Chor.

De profundis clamavi ad
te Domine, exaudi orationem
meam, fiant aures tuae inten-
dentes in orationem servi tui!
Si iniquitates observaveris Do-
mine, quis sustinebit? Quia
apud te propitiatio est et prop-
ter legem tuam. Sustinui te
Domine.

Aus der Tiefe rufe ich, Herr,
zu dir. Herr, höre meine Stimme,
laß deine Ohren merken auf die
Stimme meines Flehens. So du
willst, Herr, Sünde zurechnen,
Herr, wer wird bestehen? Denn
bei dir ist die Vergebung, daß
man dich fürchte. Ich harre des
Herrn!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solisten: Frä. Marie Alberti (Alt).
Herr Graf G. von Hochberg (Bariton).

Orgel: Herr Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Begleitungen: Herr Hans Ander-Donat.

Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

Morgen 1/210 Uhr im Gottesdienst:

a) Joh. Brahms: „In stiller Nacht“.

b) Graf G. von Hochberg: „Komm, Seele, Jesu Leiden“.

Am Karfreitage 6 Uhr in althergebrachter Weise: „Matthäuspassion“ von Bach.